

2. Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 27.10.2020 - nichtöffentlicher Teil
3. Vergabeentscheidung - Sammlung und Entsorgung von gefährlichen Abfällen im LOS
4. Sonstiges

I. Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Es wurde die ordnungsgemäße Einladung der Ausschussmitglieder festgestellt. Der Ausschuss war beschlussfähig.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Frau Scheufele bat um nachträgliche Aufnahme des TOP 4- Sonstiges. Die damit geänderte Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

einstimmig zugestimmt

Zu TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 27.10.2020 - öffentlicher Teil

Das Protokoll zur Sitzung des Werksausschusses vom 27.10.2020 wurde mit zwei Stimmenthaltungen bestätigt.

einstimmig zugestimmt
Enthaltung 2

Zu TOP 4 Sonstiges

Herr Luhn begrüßte zwei neue Ausschussmitglieder, die sich im Anschluss kurz vorgestellt haben.

- Herr Sebastian Rausch als neuer dritter Sachkundiger Bürger
- Herr Stefan Filensky als neuer dritter Beschäftigtenvertreter des KWU-Entsorgung

Frau Scheufele fragte nach dem Bearbeitungsstand zu Ihrer Anfrage zu PV-Anlagen. Frau Drawe informierte dazu, dass demnächst eine Telefonkonferenz zwischen ihr, Herrn Buhrke und einer Firma für PV-Anlagen stattfinden wird.

Frau Scheufele fragte an, ob mit der Inbetriebnahme des Wertstoffhofs Freienbrink auf dem Gelände ein Repair-Café etabliert werden könnte, in dem defekte Elektrogeräte zum weiteren Gebrauch repariert werden können. Das würde den Nachhaltigkeitsaspekt stärken. Eine interessierte Anfrage liegt ihr dazu vor.

In Beantwortung dieser Anfrage informierte Frau Drawe darüber, dass sich der Antrag zum Bau der Entsorgungsanlage immer noch in der Genehmigungsphase befindet und zum jetzigen Zeitpunkt überhaupt noch keine Aussage betreffs eines Repair-Cafés getroffen werden kann. Herr Schardin als Abfallbeauftragter des KWU-Entsorgung erklärte zusätzlich, dass der Antrag beim LfU für eine Entsorgungsanlage gestellt worden. Das Betreiben eines Repair-Cafés ist im abfallrechtlichen Sinne eine Behandlungsanlage, die wiederum ein ganz anderes Genehmigungsverfahren durchlaufen muss.

Über die Etablierung einer solchen Einrichtung an anderer Stelle kann in jedem Fall nachgedacht werden.

Als letztes fragte Frau Scheufele an, ob bei Ausschreibungen hinsichtlich der Energieversorgung im KWU-Entsorgung der Aspekt der 100%igen erneuerbaren Energie Berücksichtigung findet. Da das KWU-Entsorgung einen Rahmenvertrag mit dem Landkreis hat, sind Frau Drawe nähere Details nicht bekannt. Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des KWU-Verwaltungsgebäudes ist für den Eigenbedarf installiert worden.

zur Kenntnis genommen

gez.
Günter Luhn
Vorsitzender des
Werksausschusses für den
Eigenbetrieb KWU

gez.
Evelyn Neidhardt
Schriftführerin